

PREMIEREN

**FEB
13**

EMIL UND DIE DETEKTIVE

VON ERICH KÄSTNER
EIN SOZIO-KULTURELLES PROJEKT DES THEATER NAUMBURG – IN KOOPERATION MIT DER SALZTOR-SCHULE
(für Kinder von 9 – 12 Jahre)



WORKSHOP

Wir möchten das Publikum zu einer wilden Verfolgungsjagd einladen. Aber nicht nur das, denn das turbulente Stück für Kinder und Erwachsene präsentieren wir mit drei Schauspielern und acht Kindern aus Naumburg und Umgebung! Emil fährt zu seiner Großmutter nach Berlin. Auf der Zugfahrt spendiert ihm ein freundlicher Herr ein Bonbon. Emil schläft augenblicklich ein, so dass ihm der „freundliche Herr“ das für seine Großmutter bestimmte Geld klaut. Erst in Berlin erwacht Emil – ohne einen Cent, aber nicht ohne Köpfchen. Er nimmt sogleich die Verfolgung auf. Der kleine Detektiv bleibt nicht lang allein. Ein Haufen Berliner Jungs und Mädchen hilft ihm bei der Jagd nach dem Dieb. Als die Bande noch durch Emils Cousine Pony Hütchen verstärkt wird, hat „Herr Grundel“ keine Chance. Er landet hinter Schloss und Riegel.

PROBENZEITEN

AULA SALZTOR-SCHULE
01 – 06 UND
08 – 12 06 2016
MO – FR 10'00 –
15'00 UHR

MRZ 11

VON WOLFGANG HERRNDORF
BÜHNENFASSUNG VON ROBERT KOALL

Herrndorf landet mit der Ausreißer-Geschichte „Tschick“ 2010 einen Überraschungserfolg. So abenteuerlich wie die beiden Jungs sich mit einem geklauten Lada in die „Walachei“ aufmachen, so einfach klingt hingegen der Kommentar

THEATER-MENSCHEN IM GESPRÄCH

05 03 2016

FOYER
SA 17'00 UHR

FORTBILDUNG LEHRER UND ERZIEHER

09 03 2016

FOYER
MI 14'30 UHR

Herrndorfs zu seinem Erfolgsroman: „Ich habe um 2004 herum die Bücher meiner Kindheit und Jugend wieder gelesen (...) Und dabei habe ich festgestellt, dass alle Lieblingsbücher drei Gemeinsamkeiten hatten: schnelle Eliminierung der erwachsenen Bezugspersonen, große Reise, großes Wasser.“ Was Herrndorf mit diesem Roman gelingt, ist eine Geschichte, die einen so sehr in den Bann zieht, dass man sich wünscht, sie sei endlos. Schauspiel: Mats Kampen / Michael Naroditski / Patricia Windhab / Bühne & Kostüm: Ute Radler Regie: Georg Münzel / Verlag: Rowohlt Theaterverlag



**APR
15**

DAS URTEIL VON PAUL HENGGE

Ein Flughafen bei Nacht: Siegfried Rabinovicz, Kronzeuge in einem Mordprozess, muss auf dem Weg von New York nach Hamburg einen Zwischenstopp einlegen. Dort bittet ihn eine Angestellte, auf Wunsch eines Unbekannten, seinen Flug zu verschieben und in der VIP-Lounge auf ihn zu warten. Als Belohnung verspricht man ihm ein seltenes Buch – eine Passah-Haggada. Rabinovicz wird von einem mysteriösen Fremden in ein Gespräch verwickelt, dem er sich immer weniger entziehen kann. Schließlich kommt das Thema auch auf den Mord, dessen Zeuge Rabinovicz gewesen ist. Aber auch der Fremde weiß viel darüber ...

THEATER-MENSCHEN IM GESPRÄCH

09 04 2016

FOYER
SA 17'00 UHR

FORTBILDUNG LEHRER UND ERZIEHER

12 04 2016

FOYER
DI 14'30 UHR

Für die Aufführung konnte das Theater Naumburg Friedhelm Ptok als Rabinovicz gewinnen. Er hat in seiner langen Karriere unter anderem mit Regisseuren wie Fritz Kortner und Peter Zadek gearbeitet. Schauspiel: Peter Johan / Friedhelm Ptok und Patricia Windhab / Bühne & Kostüm: Rainer Holzappel / Regie: Stefan Neugebauer / Verlag: Rowohlt Theaterverlag

GASTSPIELE

**FEB
18**

SAAL
DO 19'30 UHR

SONDER-GASTSPIEL 18 €

DUMMERLAND...

ODER WAS WEISS ICH DENN? – KABARETT
MIT LOTHAR BÖLCK

Laut einer Statistik können 27 Prozent der Deutschen nicht lesen. Die übrigen 64 Prozent können nicht rechnen. Früher hieß es: Wissen ist Macht! Heute nur noch: wissen, wer's macht. Eine immer häufiger gestellte Frage lautet: Wo lassen Sie denken? Wir haben keine Ahnung, was uns dumm macht, aber es funktioniert super. „Zwei Dinge sind unendlich, das Universum und die menschliche Dummheit, aber bei dem Universum bin ich mir noch nicht ganz sicher.“, sagte Albert Einstein. Lothar Bölck, sucht in seinem neuen Kabarettprogramm Antworten, auf die es anscheinend noch keine Fragen gibt. Begeben Sie sich mit Lothar Bölck zwecks Fortbildung auf eine Reise ins „Dummerland“.

**MRZ
03**

SAAL
DO 19'30 UHR

SONDER-GASTSPIEL 20 €

WIR SEHEN UNS KABARETT DER „ACADEMIXER“ AUS LEIPZIG

Der Mensch guckt doch so gern: Aufs Äußere aufs Innere. Er guckt rein und raus! Er guckt drunter und drüber und am liebsten drüber weg. Eine Zweck-WG mit Mietpreisbindung. Es könnte alles so schön sein. Doch die Leipziger Verkehrsbetriebe planen Anderes. Auf Grund der Streckenerweiterung Grimma Nordumfahrung, entsteht etwas so noch nie Dagewesenes. Eine neue, zusätzliche Haltestelle, direkt vorm Haus. Mit Blick auf einfach alles. Wie würden sie sich verhalten, wenn sie Tag und Nacht unter Beobachtung stehen würden. Werden wir noch überwacht, oder überwachen wir uns vielleicht schon selbst? Diese Fragen stellen sich die Tochter von Katrin und Jürgen Hart, Elisabeth Hart sowie Jens Eulenberger und Jörg Leistner.

**MRZ
30 &
31**

FISCHE & SÜSSER BREI THEATER DER JUNGEN WELT LEIPZIG VON INES MÜLLER-BRAUNSCHWEIG (für Kinder ab 2 Jahre)

Ein klingvolles Theatererlebnis für die aller kleinsten Zuschauer. Theater für Kinder ab 2? Geht das überhaupt? – Erstens geht es und zweitens kann man nicht früh genug mit dem Theater beginnen. Hier geht es um nichts Geringeres als die Lust am Erschaffen und Entdecken von immer neuen Welten. Was eben noch Steinhäufen war, wird im nächsten Moment zur Insellandschaft oder zu einem Riesenfisch im Meer. Und wenn man wie unsere Spielerin und unser Musiker mit den Augen und Ohren kleiner Weltentdecker hört und sieht, kann man selbst Steine zum Singen bringen.

**APR
01**

SAAL
MI/DO/FR
JEWELNS
9'30 UHR

R



**APR
01 &
02**

SAAL
FR/SA JEWELNS
19'30 UHR

AB 18'00 UHR
BEGINN
DER WEINVER-
KOSTUNG



BREITENGRAD 51

FRÜHLINGSFESTE

EIN WEINSELIGER THEATERABEND MIT
WEINEN AUS DER REGION

Über Wein wird viel geredet. Aber was spricht der Wein über uns? Am 1. Aprilwochenende stehen drei Saale-Unstrut-Weine auf der Bühne und betrachten den Frühling in der Stadt: die ersten Sonnenstrahlen, Verliebte, erste Touristen. Sie wollen dabei sein, die Menschen trunken machen. Sie fabulieren Szenen vergangener Frühlingsfeste: „Das ist mein Blut“ – mit diesen Worten verbrüdernd sich Zisterzienser und ihr Wein im mittelalterlichen Naumburg. Oder Nietzsche: in seinem Dachzimmer skizziert er die Geburt des Theaters aus antikem Weinfrühlingsfest. Die Akteure suchen nach Spuren von Wein und Abendmahl in unserem heutigen Alltag; sie reißen das Publikum in einen bildreichen Strudel trunkener Philosophie und witziger Geschichten über den Rausch erster Frühlingsstage.

„Modernes Theater, kritisch-ironisch, grotesk-amüsan und stimulierend“ – so die FAZ über die Arbeiten des Berliner Regisseurs und Autors Heiko Michels, zu denen natürlich guter Wein gereicht wird. Schauspiel: Caroline du Bled / Ina Jaich / Martin Heesch / Ausstattung: Isabelle Keldany / Video: Pedro Deltell / Dramaturgie: Fabian Larsson / Text & Regie: Heiko Michels Teilnehmende Weingüter: Weingut Boehme und Töchter / Weingut Born / Weingut Frölich-Hake / Weingut Gussek / Weingut Hey / Landesweingut Kloster Pforta

WIR FREUEN UNS AUF IHREN
BESUCH!

SERVICE

ABENDSPIELPLAN
Erwachsene im Freiverkauf/ermäßigt* 12/8
Schüler/Studenten 7
Premierenzuschlag 3

Gastspiele / Sonderveranstaltungen
Preise im aktuellen Spielplan.

Premierenvorschau
„Theatermenschen im Gespräch“ 3

Beim Erwerb einer Eintrittskarte kann dieser Betrag gegen Vorlage des Bonusabschnittes für eine hauseigene Inszenierung des Abendspielplans eingelöst werden. Für Abonnenten und Mitglieder des Freundeskreises frei.

KINDER- UND JUGENDTHEATER
Vorschüler im Freiverkauf/im Anrecht 2/1.50
Schüler im Freiverkauf 2.50
Schüler im Anrecht Grundschule 1.50
Schüler im Anrecht Sekundarschule/Gymnasium 2
Erwachsene im Freiverkauf 6
Premierenzuschlag 1

Alle Angaben in Euro.

Hinweis: Reservierte Karten müssen 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn, für Sondergastspiele und Premieren bitte 14 Tage im Voraus abgeholt werden. Bei Nichteinhaltung dieser Fristen gehen die Karten in den freien Verkauf. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir bereits erworbene Eintrittskarten nicht mehr zurück nehmen können. Die Abendkasse öffnet 45 Minuten vor Beginn der Veranstaltung. Der Einlass nach Vorstellungsbeginn ist nur in der Pause möglich.

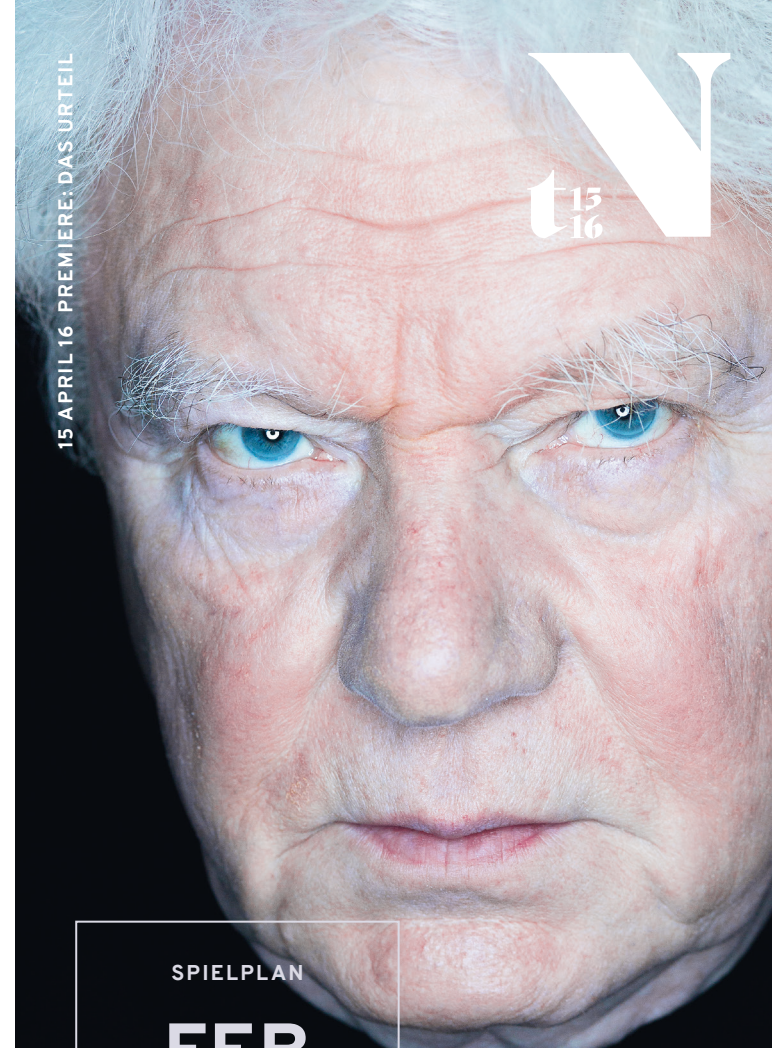
* Ermäßigungsberechtigt sind bei Vorlage eines entsprechenden Nachweises Auszubildende, Bundesfreiwillige, Arbeitslose, Senioren und Schwerbeschädigte. Notwendige Begleitpersonen haben freien Eintritt.

KARTENVORVERKAUF & BESUCHERSERVICE
Am Markt 6 (Tourist-Information) / 06618 Naumburg
Kartenservice 03445-27 34 80 / Abendkasse 03445-27 34 88
Karten an der Abendkasse erhalten Sie am Ort der Veranstaltung

ÖFFNUNGSZEITEN
November – Dezember Mo bis Fr 9'00 – 18'00 Uhr Sa 10'00 – 14'00 Uhr
Januar – März Mo bis Fr 10'00 – 17'00 Uhr Sa 10'00 – 14'00 Uhr

THEATER NAUMBURG
Am Salztor 1 / 06618 Naumburg / Fax 03445-27 34 81
Rechtsträger Stadt Naumburg
Intendant: Stefan Neugebauer / Telefon 03445-27 34 79

www.theater-naumburg.de



15 APRIL 16 PREMIERE: DAS URTEIL

SPIELPLAN

**FEB
MRZ
APR**

THEATER NAUMBURG

SPIELZEIT 2015/16

FEBRUAR

01 BIS 05 EXTRA THEATER NAUMBURG
MO — FR
**THEATERWORKSHOPS
SPIEL FREUDE PUR**
10 00 Die Workshopangebote: Puppentheater,
15 00 Rhythmus-Theater und Improvisationstheater
k Eine Kooperation mit der Salztor-Schule

06 EXTRA THEATER NAUMBURG
— SA ab
14 00
**THEATERWORKSHOPS
SPIEL FREUDE PUR**
k Präsentation aller Workshop-Ergebnisse
mit ihren Akteuren und Teilnehmern

01 BIS 12 EXTRA SALZTOR-SCHULE
MO — FR
**SCHAUSPIELER UND
KINDER GEMEINSAM AUF
DER BÜHNE**
10 00
15 00
k **EMIL UND DIE DETEKTIVE**
Ein sozio-kulturelles Projekt des Theater
Naumburg – Kooperation mit der Salztor-Schule

09 GASTSPIEL SAAL
— DI
10 00
**DER KLEINE TEUFEL
UND DIE PFANNKUCHEN**
k Ein Handpuppenspiel in Omas Kaffeemühle
(für Kinder ab 4 Jahren)

10 GASTSPIEL SAAL
— MI
10 00
**DER KLEINE TEUFEL
UND DIE PFANNKUCHEN**
k Ein Handpuppenspiel in Omas Kaffeemühle
(für Kinder ab 4 Jahren)

11 GASTSPIEL SAAL
— DO
10 00
**DER KLEINE TEUFEL
UND DIE PFANNKUCHEN**
k Ein Handpuppenspiel in Omas Kaffeemühle
(für Kinder ab 4 Jahren)

13 PREMIERE SALZTOR-SCHULE
— SA
15 00
EMIL UND DIE DETEKTIVE
k Von Erich Kästner – Ein sozio-kulturelles
Projekt des Theater Naumburg – Kooperation
mit der Salztor-Schule

16 SALZTOR-SCHULE
— DI
10 00
EMIL UND DIE DETEKTIVE
k Von Erich Kästner – Ein sozio-kulturelles
Projekt des Theater Naumburg – Kooperation
mit der Salztor-Schule

17 SALZTOR-SCHULE
— MI
10 00
EMIL UND DIE DETEKTIVE
k Von Erich Kästner – Ein sozio-kulturelles
Projekt des Theater Naumburg – Kooperation
mit der Salztor-Schule

18 SALZTOR-SCHULE
— DO
10 00
EMIL UND DIE DETEKTIVE
k Von Erich Kästner – Ein sozio-kulturelles
Projekt des Theater Naumburg – Kooperation
mit der Salztor-Schule

18 GASTSPIEL SAAL/SONDERGASTSPIEL 18 €
— DO
19 30
**DUMMERLAND ODER
WAS WEISS ICH DENN?**
Kabarett mit Lothar Böick

20 EXTRA KAPELLE
— SA
14 00
**FAMILIENWORKSHOP
EMIL UND DIE DETEKTIVE**
k Angebot für Besucher der anschließenden
Vorstellung – Anmeldung unter
theaterpaedagogik@theater-naumburg.de

20 SALZTOR-SCHULE/ABO & FREIVERKAUF
— SA
15 00
EMIL UND DIE DETEKTIVE
k Von Erich Kästner – Ein sozio-kulturelles
Projekt des Theater Naumburg – Kooperation
mit der Salztor-Schule

26 LINIEA
— FR
19 30
**DAS KUNSTSEIDENE
MÄDCHEN**
Nach dem Roman von Irmgard Keun

26 GASTSPIEL SAAL/GESCHLOSSENE VORSTELLUNG
— FR
19 30
NEBENBEI
Kabarett mit den HengstmannBrüdern

27 LINIEA
— SA
19 30
**DAS KUNSTSEIDENE
MÄDCHEN**
Nach dem Roman von Irmgard Keun

MÄRZ

01 GASTSPIEL SAAL
— DI
9 30
**DER GESTIEFELTE
KATER**
k Nach den Gebrüdern Grimm – Figurentheater
mit Kristine Stahl (für Kinder ab 4 Jahre)

02 GASTSPIEL SAAL
— MI
9 30
**DER GESTIEFELTE
KATER**
k Nach den Gebrüdern Grimm – Figurentheater
mit Kristine Stahl (für Kinder ab 4 Jahre)

03 GASTSPIEL SAAL
— DO
9 30
**DER GESTIEFELTE
KATER**
k Nach den Gebrüdern Grimm – Figurentheater
mit Kristine Stahl (für Kinder ab 4 Jahre)

03 GASTSPIEL SAAL/SONDERGASTSPIEL 20 €
— DO
19 30
WIR SEHEN UNS
Kabarett der „academixer“ aus Leipzig

04 LINIEA
— FR
19 30
**DAS KUNSTSEIDENE
MÄDCHEN**
Nach dem Roman von Irmgard Keun

05 EXTRA FOYER/SAAL
— SA
17 00
**THEATER IM GESPRÄCH
TSCHICK**
Das Theater-Team trifft sich zum Gespräch
mit Experten

05 LINIEA/LETZMALIG!
— SA
19 30
**DAS KUNSTSEIDENE
MÄDCHEN**
Nach dem Roman von Irmgard Keun

09 FORTBILDUNG FOYER/SAAL
— MI
14 30
**THEATERPÄDAGOGIK
TSCHICK**
Einführung / Probenbesuch / Nachbereitung

11 PREMIERE SAAL
— FR
19 30
TSCHICK
Von Wolfgang Herrndorf

12 SAAL/ABO & FREIVERKAUF
— SA
19 30
TSCHICK
Von Wolfgang Herrndorf

15 SAAL
— DI
10 00
TSCHICK
Von Wolfgang Herrndorf

16 SAAL
— MI
10 00
TSCHICK
Von Wolfgang Herrndorf

17 SAAL
— DO
17 00
TSCHICK
Von Wolfgang Herrndorf

18 SAAL
— FR
19 30
TSCHICK
Von Wolfgang Herrndorf

19 SAAL
— SA
19 30
TSCHICK
Von Wolfgang Herrndorf

22 SAAL
— DI
10 00
TSCHICK
Von Wolfgang Herrndorf

24 SAAL
— DO
19 30
TSCHICK
Von Wolfgang Herrndorf

26 SAAL/LETZMALIG!
— SA
19 30
TSCHICK
Von Wolfgang Herrndorf

30 GASTSPIEL SAAL
— MI
9 30
FISCHE & SÜSSER BREI
k Theater der Jungen Welt Leipzig
(für Kinder ab 2 Jahre)

k Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

31 GASTSPIEL SAAL
— DO
9 30
FISCHE & SÜSSER BREI
k Theater der Jungen Welt Leipzig
(für Kinder ab 2 Jahre)

APRIL

01 GASTSPIEL SAAL
— FR
9 30
FISCHE & SÜSSER BREI
k Theater der Jungen Welt Leipzig
(für Kinder ab 2 Jahre)

01 GASTSPIEL SAAL
— FR
19 30
FRÜHLINGSFESTE
Ein weinseliger Theaterabend mit Weinen aus
der Region

02 GASTSPIEL SAAL
— SA
19 30
FRÜHLINGSFESTE
Ein weinseliger Theaterabend mit Weinen aus
der Region

09 EXTRA FOYER/SAAL
— SA
17 00
**THEATER IM GESPRÄCH
DAS URTEIL**
Das Theater-Team trifft sich zum Gespräch
mit Experten

12 FORTBILDUNG FOYER/SAAL
— DI
14 30
**THEATERPÄDAGOGIK
DAS URTEIL**
Einführung / Probenbesuch / Nachbereitung

15 PREMIERE SAAL
— FR
19 30
DAS URTEIL
Von Paul Hengge

16 SAAL/ABO & FREIVERKAUF
— SA
19 30
DAS URTEIL
Von Paul Hengge

20 SAAL
— MI
10 00
DAS URTEIL
Von Paul Hengge
Mit anschließendem Gespräch

21 SAAL
— DO
10 00
DAS URTEIL
Von Paul Hengge
Mit anschließendem Gespräch

22 SAAL
— FR
19 30
DAS URTEIL
Von Paul Hengge

23 SAAL
— SA
19 30
DAS URTEIL
Von Paul Hengge

29 SAAL
— FR
19 30
DAS URTEIL
Von Paul Hengge

30 SAAL/LETZMALIG!
— SA
19 30
DAS URTEIL
Von Paul Hengge

GASTSPIEL

**FEB
09–
11**

SAAL
DI/MI/DO
JEWELNS
10:00 UHR

k



**DER KLEINE TEUFEL
UND DIE PFANNKUCHEN**
EIN HANDPUPPENSPIEL IN OMAS
KAFFEEMÜHLE (für Kinder ab 4 Jahre)

Hurra! Oma hat Geburtstag heute, geladen ist die ganze Meute: Kasper, König, Krokodil, Hex und Räuber Teofil. Ein heiter turbulentes Kaspertheatermärchen frei nach dem Kinderbuchklassiker „Alarm im Kaspertheater“, in welchem das kleine Teufelchen Omas Pfannkuchen stibitzt. „Oi jo i joiiojoi...!“ Ein turbulentes Abenteuer für alt und jung, mit einer Menge Jux und Tollerei. **Spiel:** Steffi Lampe / **Ausstattung:** Antje und Jürgen Hohmuth / **Regie:** Inga Schmidt